

Der Februar im Capitol Theater Düsseldorf Programmorschau

Als Countdown zum Valentinstag beginnt der Februar im Capitol Theater ganz romantisch: Erleben Sie die legendäre Liebesgeschichte von Baby & Johnny in **DIRTY DANCING – DAS ORIGINAL LIVE ON TOUR!** Danach steht der Monat ganz im Zeichen der Comedy: Die **STUNK-Sitzung** feiert ihre 2019-Premiere, Heino Trusheim moderiert im **QUATSCH COMEDY CLUB**, **FAISAL KAWUSI** mischt das Publikum auf und Kult-Lästermaul **EKEL ALFRED** ist zurück. Freuen Sie sich außerdem auf **ELVIS – DAS MUSICAL**, den **CHINESISCHEN NATIONALCIRCUS**, **DIE HEINZ ERHARDT REVUE** und für die ganz Kleinen: **FEUERWEHRMANN SAM!**

DIRTY DANCING – DAS ORIGINAL LIVE ON TOUR

1. – 10. Februar, div. Spielzeiten (Saal)

Tickets ab 29,90 € (www.capitol-theater.de, 0211 73 440 oder an der Abendkasse)

Kontakt: Ulrike Wingenfelder, 0221 2603544 19, ulrike.wingenfelder@bb-promotion.com

Die Bühnenversion des Filmklassikers **DIRTY DANCING** ist ein Publikumsmagnet. Die Fans bekommen einfach nicht genug von Songs wie „Time Of My Life“ oder „Do You Love Me“ und von der weltbekannten Liebesgeschichte zwischen dem attraktiven Tänzer Johnny Castle und der naiven Teenagerin Frances „Baby“ Houseman. Seit 2014 tanzt die Produktion sich nun schon in die Herzen von einer dreiviertel Million Zuschauer in Deutschland, Österreich, Luxemburg und der Schweiz, und der Erfolg ist nicht zu stoppen.

DIRTY DANCING – Das Original Live On Tour bringt eine der größten Romanzen der Filmgeschichte auf die Bühne und lässt mit seinem imposanten Bühnenbild die legendäre Optik des Films detailgetreu aufleben. Über fünfzig Songs begleiten die ersten Blicke, Annäherungsversuche und Berührungen zwischen Baby und Johnny. Der Regisseur der deutschsprachigen Produktion Alex Balga hat die Handlung und die Charaktere authentisch in Szene gesetzt: 28 Darsteller tanzen zu Mambo, Merengue und kubanischen Rhythmen, werden zu Animatoren, Kellnern und Hotelgästen. Leidenschaftliche Tanzszenen, mitreißende Songs und die emotionale Geschichte nehmen den Zuschauer mit in den Sommer 1963, ins Ferienresort Kellermann's in den Catskill Mountains.

DIRTY DANCING – Das Original Live On Tour ist ein einmaliges Live-Erlebnis. Wo wird man sonst so sehr an den ersten Tanz, den ersten Kuss und die erste große Liebe seines Lebens erinnert?

QUATSCH COMEDY CLUB

8. – 9. Februar, 20 Uhr (Club)

Tickets ab 28,10 € (www.capitol-theater.de, 0211 73 440 oder an der Abendkasse)

Kontakt: Corinna Steffens, 0221 7344169. c.steffens@mehr-bb-entertainment.de

Deutschlands bekannteste Stand-Up-Comedy-Show: Vier Comedians. Ein Moderator. Jeden Monat eine neue Show. Der Moderator im Februar ist Comedian und Coach Heino Trusheim, der dem Düsseldorfer Publikum mit seiner beliebten locker-authentischen Art die Gäste des Abends präsentiert. Freuen Sie sich auf:

Hany Siam: Er betritt die Bühne, spricht noch kein Wort, doch das Publikum fängt an zu lachen. Hany erzählt Geschichten nur mit seiner Mimik!

Götz Frittrang: Von grobem Unfug über bitterbösen Witz und liebenswerte Komik bis hin zu tagesaktueller Politik macht Götz Frittrang vor nichts Halt.

Benny Kaltenbach: Das „Milchgesicht der deutschen Comedyszene“ (Stefan Raab) versteht es, seine unspektakuläre Jugendlichkeit auf die Bühne zu bringen.

C. Heiland: Er ist der einzige Musikkabarettist, der das Omnichord spielt: Das japanische Kultinstrument aus den Achtzigern dient C. Heiland dazu, Lieder zwischen Ballermann und tiefer Melancholie auf die Bühne zu bringen.

Bei der Buchung ab 4 Normalpreistickets erhalten Sie pro Ticket ein Glas Prosecco gratis dazu. Nur bei Buchung über www.capitol-theater.de!

STUNK

15. Februar – 2. März, div. Spielzeiten (Club)

Tickets ab 35,10 € (www.capitol-theater.de, 0211 73 440 oder an der Abendkasse)

Kontakt: Dennis Prang, 0176 61367948, d.prang@stunk.net

Der STUNK 2019 katapultiert sich in die Zukunft. Verständlich bei der Gegenwart. Die GroKo regiert mitunter so besonnen wie Jan Ulrich auf Koks, die Fußballnationalmannschaft hat ein schlechteres Image als der HSV und die amerikanische Freiheitsstatue stellt nach der halben Präsidentschaft von Trump freiwillig einen Ausreiseantrag. Doch es geht um mehr. Denn Zeitreisende aus dem Jahr 2111 stellen dem STUNK-Ensemble ein Ultimatum: „Wenn ihr nicht wollt, dass die Welt noch dreitausend Mal scheißer wird als jetzt, müsst ihr was ändern. Ihr habt Zeit. Bis Aschermittwoch.“ Das lassen sich die Stunker nicht zweimal sagen. Sie stellen alles auf den Kopf. So gibt es die erste feministische Karnevalssitzung unter dem Motto „#jeck too“, Eltern dürfen den i-Dötzchen ab sofort die Schultüten wegrauchen und Sachsen wird arschlochfreie Zone. Eine wilde und musikalische Kabarett-Revue, schräg, böse und erfrischend unsachlich. Immer unter dem Motto: Wer nicht hören will, muss schunkeln! Weitere Informationen unter www.stunk.net

ELVIS – DAS MUSICAL

17. Februar, 19 Uhr (Saal)

Tickets ab 39,90 € (www.capitol-theater.de, 0211 73 440 oder an der Abendkasse)

Kontakt: Vanessa Malinowski, 02303 2546412, presse@handwerker-promotion.de

Europas erfolgreichste Musical-Biographie mit über 350.000 Besuchern bringt die musikalische Vielfalt des „King of Rock'n'Roll“ auf die Bühne. Mit ELVIS – DAS MUSICAL gehen die Zuschauer auf eine einzigartige Zeitreise: Aufwändige Choreografien, anekdotische Spielszenen sowie Originalfilmsequenzen führen durch die wichtigsten Stationen der musikalischen Karriere von Elvis'. Höhepunkt der Show ist das legendäre Konzert aus dem Jahr 1973 auf Hawaii - das erste Konzert, das weltweit live im TV übertragen wurde.

Fast zweieinhalb Stunden lang wird ein unvergessliches Musikerlebnis mit erstklassigen Sängerinnen, Sängern, Schauspielern, Showgirls und der siebenköpfigen „Las Vegas Showband“, interpretiert. Wenn Grahame Patrick die Bühne betritt, wird klar, wieso er weltweit als der „beste Elvis-Darsteller seit Elvis“ gilt. Er singt alle Hits originalgetreu und live - von „Love Me Tender“ über „Jailhouse Rock“ bis „Suspicious Minds“, aber auch Gospel-Songs wie „Why me, Lord?“ und „How great thou art“.

ELVIS – DAS MUSICAL ist eine herausragende Musical-Hommage an Elvis Presley, ein Muss für alle Elvis-Fans und die, die es werden wollen!

FEUERWEHRMANN SAM RETTET DEN ZIRKUS!

20. Februar, 17 Uhr (Saal)

Tickets ab 16,40 € (www.capitol-theater.de, 0211 73 440 oder an der Abendkasse)

Kontakt: Dr. Ulf Steinecke, 07141 975350, info@go-2.eu

Der Kinderheld FEUERWEHRMANN SAM kommt zurück und er hat natürlich sein treues Feuerwehrauto Jupiter, seine liebenswerten Kollegen Elvis und Penny sowie Feuerwehrhauptmann Steele und den kleinen Norman mit dabei. In diesem neuen Abenteuer geht es ganz schön bunt zu: Der Zirkus kommt nach Pontypandy! Das kleine Städtchen freut sich sehr darüber, doch wie immer, wenn Norman in der Nähe ist, geht etwas schief... Jetzt ist Sam gefragt: Kann er den Zirkus retten? Die Animationsserie FEUERWEHRMANN SAM läuft sehr erfolgreich auf dem Kinderkanal und handelt von kleinen Unfällen in dem fiktiven walisischen Ort Pontypandy, bei denen Sam immer als Retter in der Not zu Hilfe kommt. Das Theater auf Tour bringt nun eine Bühnenshow des Kinderhelden voller Musik, Tanz und Humor auf die Bühne des Capitol Theaters.

Alle Besucher sind eingeladen, sich als Feuerwehrmann oder Zirkusartist zu verkleiden.

CHINESISCHER NATIONALCIRCUS – THE GREAT WALL

22. Februar, 20 Uhr (Saal)

Tickets ab 25,90 € (www.capitol-theater.de, 0211 73 440 oder an der Abendkasse)

Kontakt: Sabine Schierwagen, 0178 3061510, sabine@schoregge.com

Der CHINESISCHE NATIONALCIRCUS steht für Tradition mit über 2000 Jahren Geschichte aus dem Fernen Orient. 2019 feiert der legendäre Zirkus seinen 30. Geburtstag mit der großen Jubiläums-Show THE GREAT WALL!

Die Kunst des „Zaji“ – so nennen die Chinesen die hohe Kunst der Akrobatik – verbindet den perfekten Einklang von Körper und Geist. Hohe Disziplin, die harte Arbeit am Selbst und die spirituellen Lehren Konfuzius, Buddha und Laotse formten diese Kunstform über die Jahrhunderte hinweg zu einer der beeindruckendsten und einzigartigsten Unterhaltungsformen der Welt. Das Spektakel wurde nicht nur als Schauspiel in der chinesischen Gesellschaft äußerst geschätzt, selbst zu Zeiten des Krieges waren die Artisten und Künstler ganz vorne an der Front, um den Gegner mit ihren übermenschlichen Fähigkeiten und farbenprächtigen Darstellungen zu verwirren. Diese Mentalität, dass der menschliche Geist und Körper zu allem fähig sind, macht den chinesischen Zirkus auch im dritten Jahrtausend immer noch zu einer der unglaublichsten Shows weltweit. Seit 1989 feiert der Nationalcircus mit ständig wechselndem Programm einen Show-Erfolg nach dem anderen auf dem ganzen Erdball. Ob als mobiler Wanderzirkus oder mit Auftritten in den schönsten Spielhäusern der Welt - über neun Millionen begeisterte Zuschauer verfolgen seit fast 30 Jahren gebannt Auftritt für Auftritt. Denn jede Vorstellung ist ein Unikat jenseits jeglicher Vorstellungskraft!

FAISAL KAWUSI

24. Februar, 19 Uhr (Saal)

Tickets ab 30,69 € (www.capitol-theater.de, 0211 73 440 oder an der Abendkasse)

Kontakt: Stefan Jürging, 0211 8308900, info@savoytheater.de

FAISAL KAWUSI zählt derzeit zu den aufregendsten Comedy-Newcomern Deutschlands. Er zeichnet sich nicht nur durch seine Körpergröße von 1,90m, sondern auch durch seinen messerscharfen Humor voller Selbstironie aus. Nicht selten thematisiert Kawusi sein Körpergewicht sowie seine afghanischen Wurzeln. Mit seinem Comedy-Programm war er bereits in vielen TV-Formaten zu sehen, darunter bei „TV Total“, „Pussyterror TV“ mit Carolin Kebekus, „Nightwash“ sowie „Paul Panzers Comedy Spieleabend“. Außerdem wurde er beim Düsseldorfer und Trierer Comedy Slam sowie beim Constantin Comedy Preis 2014 ausgezeichnet. Auf seinem Youtube-Kanal verzeichnet der talentierte Comedian aus Frankfurt hunderttausende Klicks. In den lustigen Videos verkauft Kawusi Raubkopien im Kino, parodiert „Der Pate“ oder versucht sich am Poledance. Mit jeder Menge Körpereinsatz und treffsicheren Pointen begeistert Kawusi seine Zuschauer.

EKEL ALFRED

26. Februar, 20 Uhr (Saal)

Tickets ab 31,44 € (www.capitol-theater.de, 0211 73 440 oder an der Abendkasse)

Kontakt: Erik Ochmann, 0431 23952215, e.ochmann@highlight-concerts.com

Er ist wieder da! EKEL ALFRED ist zurück! Alfred Tetzlaff, das Lästermaul der Nation. Die legendäre ARD-Kultserie »Ein Herz und eine Seele« aus den 70er-Jahren erlebt jetzt als Schauspiel-Inszenierung der Kammeroper Köln ihr großartiges Comeback. Wer kennt ihn nicht: Alfred Tetzlaff ist der stets meckernde, reaktionäre und besserwisserische Haus-Tyrann. Ein Prototyp des deutschen Spießbürgers. Alfred Tetzlaff sagt's, wie es ist: „Die Regierung ist unfähig.“ Seine Frau Else, die „dusselige Kuh“, gehört in die Küche. Und Tochter Rita, die „alberne Gans“, hat mit SPD-Anhänger Michael eine „bolschewistische Hyäne“ als Schwiegersohn ins Haus geholt. Alfred schimpft auf alles und jeden... Die Zahl der begeisterten Fans der Kultserie ist auch heute ungebrochen groß. Die Zitate des alten Giftzwerges aus Bochum-Wattenscheid sind von elementarer anarchistischer Komik und stammen aus einer Epoche, in der der Begriff der politischen Korrektheit noch nicht erfunden war. Mit den beiden Episoden „Frühjahrsputz“ und „Silberne Hochzeit“ betritt EKEL ALFRED nun die Bretter, die die Welt bedeuten.

DIE HEINZ ERHARDT REVUE

27. Februar, 20 Uhr (Saal)

Tickets ab 31,44 € (www.capitol-theater.de, 0211 73 440 oder an der Abendkasse)

Kontakt: Erik Ochmann, 0431 23952215, e.ochmann@highlight-concerts.com

DIE HEINZ ERHARDT REVUE ist eine großartige Verbeugung vor dem zeitlosen Jahrhundert-Komiker Heinz Erhardt. Wer federleichte Wortspiele und temporeiche Texte mag, kommt nicht umhin, Heinz Erhardt zu lieben. Seine Filme sind bis heute Kult, seine Soloprogramme, mit denen er die großen Hallen füllte, waren umjubelt und unvergesslich. Seine besondere Fähigkeit, Sprache höchst amüsant ad absurdum zu führen, ist nach wie vor unerreicht. Jetzt lässt DIE HEINZ ERHARDT REVUE den grandiosen Komiker in all seiner Brillanz nochmal lebendig werden! Die unverwechselbare Mimik und Gestik des Originals ist akribisch einstudiert, genauso wie die typisch schlaksig-schlenkernden Bewegungen. Ein ganz besonderer Hit der Revue: die beliebten Schlager aus den Filmen mit Heinz Erhardt! Charmant-witzige Liebeslieder, Stimmung und Swing der 50er und 60er Jahre im Slapstick-Stil und mit völlig neu entwickeltem, leicht ironisierendem Kult-Charakter! Freuen Sie sich auf perlenden Wortwitz, hintergründige Satire, flotte Melodien und sprichwörtlich gewordene Reime.